

DSCHUNGEL DER FACHBEGRIFFE

**BETRIEBLICHE
ALTERSVERSORGUNG**



DEFINITION

- Die **betriebliche Altersversorgung (bAV)** ist eine freiwillige Nebenleistung der Arbeitgeber. *Siehe „Benefits Folge 2“ im Dschungel der Fachbegriffe*
- bAV kann neben der gesetzlichen und privaten Vorsorge für die Mitarbeitenden einen wichtigen Baustein der Altersvorsorge darstellen.
- Eine attraktiv ausgestaltete betriebliche Altersversorgung, d. h. steuerlich optimiert und vom AG gefördert, kann für Arbeitgeber und Arbeitnehmer von Vorteil sein.
- Wie vorteilhaft eine bAV für die Arbeitnehmer ist, hängt davon ab, ob es sich um eine Entgeltumwandlung, eine arbeitgeberfinanzierte bAV oder eine Kombination von beidem handelt – und welche Durchführungswege gewählt werden.



DREI-SCHICHTEN-MODELL



5 DURCHFÜHRUNGSWEGE

1. **Direktversicherung:** Arbeitgeber (Versicherungsnehmer, hält Rechte und Pflichten) schließt betriebliche Rentenversicherung für Arbeitnehmer (versicherte Person) ab. Beitragszahlung durch AG und/oder AN.
2. **Pensionskasse:** Rechtsfähige Versorgungseinrichtung, die die bAV für Arbeitnehmer und Hinterbliebene (direkter Rechtsanspruch) durchführt.
3. **Pensionsfonds:** Eigenständige Versorgungsträger, die Alters-, Invaliditäts- und/oder Hinterbliebenenleistungen gewähren. Der Arbeitgeber haftet subsidiär für die Erfüllung des Versorgungsanspruchs (Sozialpartnerschaft).
4. **Direktzusage:** Arbeitgeber verspricht Arbeitnehmer eine Leistung aus der betrieblichen Altersversorgung direkt und bildet dafür Rückstellungen in der Bilanz.
5. **Unterstützungskasse:** Eine rechtlich eigenständige Versorgungseinrichtung, die nicht dem Versicherungsaufsichtsgesetz unterliegt und Kapitalanlagefreiheit genießt.



HINTERGRUND

- **Altersvorsorge** bezieht sich auf die Bereitstellung und Sicherung der finanziellen Mittel für den Ruhestand, einschließlich der Absicherung bei Invalidität und im Todesfall für Hinterbliebene.
- Da das Versorgungsniveau in der gesetzlichen Rentenversicherung immer weiter abnimmt, wächst die Bedeutung der privaten und betrieblichen Altersversorgung.
- Wer sich gut absichert, kann auch später den gewohnten Lebensstandard halten, die Familie für den Fall der Fälle gut versorgt wissen oder lang gehegte, kostspielige Pläne in der Zeit nach der aktiven Berufstätigkeit umsetzen.



UNSERE THESE ZUR BAV

In Deutschland und in ähnlich strukturierten Ländern kann die bAV ein klares Differenzierungsmerkmal am Arbeitsmarkt darstellen und Arbeitgeber in eine vorteilhafte Position im Wettbewerb um die besten Talente bringen, sowie zur langfristigen Mitarbeiterbindung beitragen.

Dafür muss bAV allgemein an Bekanntheit und Bedeutung gewinnen. Eine aufklärende und zum Unternehmen passende Kommunikation der bAV als Benefit kann Win-Win für Arbeitgeber und Arbeitnehmer bedeuten.

Siehe Projektbeispiele auf unserer Unequity Website.



RAUS AUS DEM DSCHUNGEL



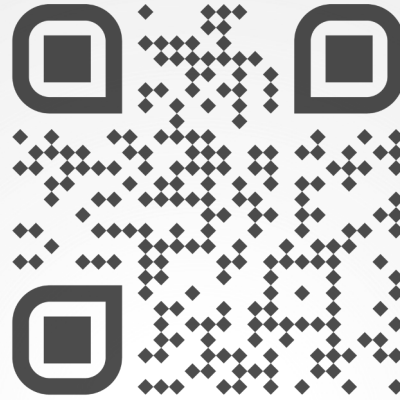
Was könnt ihr tun?

- Zielgruppengenau entlang den unterschiedlichen Bedürfnissen informieren
- Konkrete Beispiele in verschiedenen Szenarien entwickeln
- Rechenmodelle zur individuellen Gestaltung anbieten

Wir kommunizieren euer bAV-Angebot und bringen euren Mitarbeitenden die Chancen und Perspektiven näher.

Nehmt Kontakt auf!





INFO@UNEQUITY.COM

**WIR FÜHREN PEOPLE-PROJEKTE
KOMMUNIKATIV ZUM ERFOLG**

UⁿEQUITY
communication